

**Wenn wir kein Geld haben, dann brauchen wir wenigstens gute Ideen.**  
Oskar Lafontaine

## **Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler**

Bei La Fontaine ging es ums Geld. In den letzten Monaten ging es eher um den eingeschränkten Radius, der nach kreativen Ideen fragte. In dieser Ausgabe berichten die ersten Oberstufenklassen, wie vielfältig diese Ideen umgesetzt wurden. Einen herzlichen Dank all denen, die mitgeholfen haben diese Ausgabe der WeidInfo zu schreiben und Ideen zur Auflockerung des Schulalltags umzusetzen.

Herzlich Astrid Fink

### **3-Königskuchen für alle und Musik in der Pause**

Am 6. Januar organisierte Frau Urmi für alle Klassen einen 3-Königskuchen. Er war sehr lecker. Wer den König hatte, durfte ein Lied wünschen. Frau Urmi liess die Lieder dann in der Pause über die Lautsprecher für den Pausengong laufen. So konnten wir in der Pause draussen Musik hören.



### **Trommler und Tänzerin**

#### **Die 1. und 2. Oberstufe hatten einen Tanz- und Trommel-Workshop**

Am 19.1.21 und am 2.2.21 hatte die erste Oberstufe, trotz Corona, einen kleinen Workshop. Das Thema war tanzen und trommeln. Die eine Hälfte der Klasse war im Singsaal am Tanzen, die anderen waren im Gemeindesaal am Trommeln. Die 1.-Sekler fanden es lustig und hatten Spass. Bei allen Klassen kamen der Trommler und die Tänzerin noch einmal, weil die Klassen es so toll gefunden haben.

Autor: Jonas Berli



## Herz sezieren

**Die erste Oberstufe an der Sek Hausen hat in der Natur und Technik-Stunde das erste Mal ein Herz seziiert.**

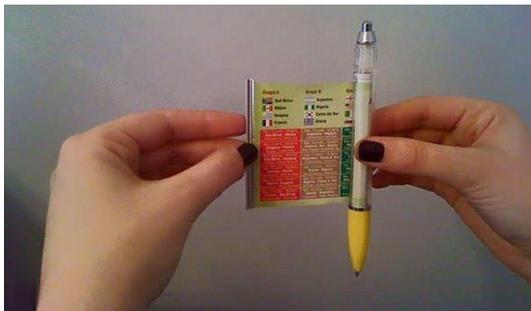


Die Schülerinnen und Schüler aus der ersten Sekundar Hausen am Albis durften Schweineherzen sezieren. Das machten sie im Natur- und Technik-Unterricht. Die Klasse 1.1 war als erstes dran. Sie untersuchten das Herz mit verschiedenen chirurgischen Bestecken, unter anderem auch mit einem Skalpell. Dabei mussten sie aufpassen, dass sie das Herz richtig aufschneiden, sonst würde man nichts mehr erkennen. Der Vorteil beim Sezieren des Herzes war, dass man danach das Herz besser verstand. Denn wenn man das Herz richtig aufgeschnitten hatte, konnte man alles sehr gut erkennen.



## Spicktest

**Spicken? Und dies in der Schule? Eine Klasse der Sek Hausen machte einen Spicktest. Es handelte sich dabei um eine Wette mit der Lehrperson. Aber wer gewann die Wette?**



Am Mittwoch, 20. Januar 2021 machte die 1. Sek-Klasse 1.1 einen Spicktest. Am Montag kam die Idee aus dem Klassenrat. Die Klasse wettete mit Frau Ernst um einen Znüni für die Schülerinnen und Schüler oder einen Tanz von der Klasse für Frau Ernst. Frau Ernst muss mindestens 15 Spicks finden um zu gewinnen. Findet sie aber weniger als 15, muss sie der Klasse einen Znüni mitbringen. Vor dem Test hatte die Klasse 15 Minuten Zeit, um die Spicks vorbereiten zu können. Der Test ging um Blut und den Körper. Für die Schüler war es eine Übung, da sie eine Woche später den richtigen Test hatten.

Es war knapp doch glücklicherweise gewannen die Schülerinnen und Schüler, dafür ließen sie sich 13-mal erwischen.

In Moment ist es schwierig in der Schule mit der Maske, deshalb haben wir das auch als eine Aufmunterung gemacht.

Frau Ernst möchte eine Revanche. :)

Von Laura Covucci

## Schlittschuhlaufen

**Der erste Jahrgang der Sek Hausen ging mit Bus und Zug zu der Bossard Arena. Dort konnten alle zusammen auf das Eisfeld.**

Im Winter am Freitagnachmittag am 18.12.2020 fuhr der ganze erste Jahrgang der Sek Hausen mit dem Bus und Zug in die Bossard Arena.

Bevor sie auf das Eis gingen, assen sie zu Mittag.

Danach gingen sich alle anziehen, konnten auf das Eisfeld und hatten Spass.

Sie konnten in zwei verschiedene Gruppen gehen, die eine Gruppe war noch nicht so sicher im Schlittschuhlaufen und die anderen waren bereits gut darin.

Fast alle spielten dann noch zusammen fangen.

Am Nachmittag fahren sie dann wieder mit Bus und Zug nach Hause.

Raphael Iten 1.1



## Schlittelnachmittag

**So viel Schnee! Und das in Hausen am Albis? Die erste Oberstufe machte einen coolen Schlittel-Nachmittag anstatt Sport.**

Am Donnerstagnachmittag dem 21.1.2021 hatte es sehr viel Schnee und Herr Küng, der Sportlehrer, ging mit der ersten Oberstufe auf den Albis in Hausen schlitteln. Sie liefen 1h hoch und schlittelten gemeinsam herunter. Zwei Mädchen haben es nicht ganz geschafft. Herr Küng fuhr mit seinem Snowboard herunter, zum Glück gab es keinen Unfall, aber bei der Klasse mit der er einen Tag zuvor war, fuhren zwei Knaben in den Bach, aber es ist nichts passiert. Die Klasse hatte sehr viel Spass und würde es gerne wieder mal machen.

Lorenzo Haller



## Osternestsuche

### Aktion aus dem Schülerparlament



Am Letzten Tag vor Ostern durften alle Klassen ein Osternest suchen gehen.

Das Schülerparlament hatte die Nester vorbereitet und versteckt. Die 1. Sek mussten beim Sportplatz suchen. Die 2. Sek beim Waldrand und die 3. Klässler beim Schulhaus.

## Newsletter Gotti & Götti

**Am Freitag vor einer Woche konnten die Gotti- und Götti-Gruppen endlich wieder einmal vereint werden. Wir haben mehr über unsere Mitmenschen erfahren und dies freute uns sehr.**

Via Teams haben wir gemeinsam einen Buchstaben mit unseren Händen geformt. Am Schluss sollte es die Buchstaben der Sek Hausen darstellen. Dabei hatten wir so viel Spass. Mit Jugendlichen aus anderen Klassen etwas zu machen freute die erste Sek sehr, denn es ist immer toll von älteren Schülerinnen und Schülern zu lernen. Wir alle hoffen auf eine tolle und abenteuerreiche Zukunft, eine Zukunft ohne Corona und ohne Einschränkungen, damit wir unsere Gotti-Götti Gruppe bald wieder persönlich treffen können!

Alessia, Salomé 1.2

## Gesundheitsmorgen

Der Gesundheitsmorgen ist ein Morgen der sich auf die Weiterbildung deiner Gesundheit fokussiert. Man lernt, wie man mit Stress umgeht und wie man sich richtig ernährt. Dies sind aber nur ein paar Dinge über die man lernt. Wir haben an diesem Gesundheitsmorgen über unsere psychische Gesundheit geredet, Kalorien gezählt und über die heutigen Schönheitsideale geredet. Es ist wichtig, dass wir über solche Themen Bescheid wissen und zusammen über diese Themen reden. Am Ende des Tages sind wir alle nur Menschen und wir haben unsere Macken und Fehler. Unsere Fehler und Erfahrungen machen uns nur stärker und genau das haben wir an diesem Morgen gelernt. An das sollen wir uns erinnern, jeden einzelnen Tag.

Unsere Probleme sollen wir nicht alle alleine bekämpfen, dazu können wir uns Hilfe suchen. Depressionen, Angststörungen und Essstörungen sind die häufigsten psychischen Erkrankungen an denen die häutigen Jugendlichen leiden. Es war ein toller Kurs mit vielen Emotionen und Tatsachen. Danke, dass wir über solche Themen geredet und mehr erfahren haben, dass es okay ist, wenn es einem nicht gut geht. Es ist aber wichtig, dass man weiss, wo man sich Hilfe holen kann oder an wen man sich wenden sollte.

Im zweiten Kurs lernten wir, wie man Kalorien berechnet. Ausserdem schauten wir an, wie hoch unser Kalorienverbrauch am Tag ist. Dies war sehr spannend zu sehen, wie viele Kalorien man eigentlich an einem Tag verbraucht. Es war sehr hilfreich und wird uns in der Zukunft sicher noch viel nützen.

Körperideale sind heute sehr präsent. Mädchen und Knaben wollen ihren Vorstellungen gerecht werden. Doch dies ist nicht immer möglich. Man soll sich so gern haben wie man ist. Wir haben ein Blatt ausgefüllt, worauf man aufschreiben musste, was man an sich gerne hat. Solche Übungen sind toll, denn wir leben mit uns ein Leben lang und deshalb müssen wir gut auskommen mit uns selbst. Danke, dass dies uns vermittelt wurde, denn jeder Körper ist anders und genau das macht uns einzigartig.

Alessia, Salomé 1.2

## SchmuDo SEK Hausen

An der Sek Hausen gab es letzens einen besonderen Tag. Es gab den SchmuDo. Den gab es dieses Jahr anstelle des Winternachtsfestes. Es war eine tolle Erfahrung und ein unvergesslicher Tag. Es war ein sehr lustiger Anblick.



Am Donnerstag 11.02.2021 war ein sehr besonderer Tag an der Sek Hausen. An diesem Tag war der SchmuDo. SchmuDo bedeutet *Schmutziger Donnerstag*. Dort musste man sich so farbig wie möglich verkleiden. Am schmutzigen Donnerstag beginnt die echte Fastnachtszeit. Man hatte den ganzen Schultag seine Verkleidung an. Es war ein bunter Anblick. Nicht nur die Schüler und die Schülerinnen auch die Lehrpersonen hatten Verkleidungen an. An diesen Tag gab es auch keinen normalen Unterricht in den ersten Klassen. Darauf freuten sich die meisten. Im Unterricht machten wir Spiele oder wir schauten einen Film. In der Pause lief aus den Lautsprechern Fastnachtsmusik, dass man Fastnachtsstimmung bekam. Es war eine tolle Stimmung an der Sek Hausen. Alle hatten großen Spaß, weil es nie langweilig war.

Diesen Tag wird niemand mehr vergessen, weil er sehr toll war. Die ganze Schule war sehr farbig, weil alle tolle Verkleidungen anhatten. Trotz Maskenpflicht, gingen alle mit guten Erinnerungen nach Hause. Omar Karkous



Die Drittklässler waren zum Teil auch verkleidet, aber sie mussten normal Schule machen. Aber sie hatten trotzdem Spass am Verkleiden.



### English only

Am 11.03-12.03.2021 hatte die 3. Sekundarstufe «English only». Dabei handelte es sich um zwei Schultage, die nur in Englisch unterrichtet wurden. Ausgeschlossen waren dabei Deutsch und Französisch. Während den Lektionen mussten die Schüler/innen Englisch sprechen, ob sie in den Pausen Englisch sprechen wollten, war ihnen selbst überlassen. Die meisten haben sich entschieden in den Pausen Deutsch zu sprechen. Anfangs waren die Schüler/innen nicht sonderlich motiviert. Dies lag daran, dass viele Angst hatten die Fächer, wie Mathematik und Naturwissenschaften, nicht mehr zu verstehen. Mit der Zeit jedoch wurde immer besser Englisch gesprochen. Die Befürchtungen wurden widerlegt, es war einfacher als gedacht.

Wir finden, dass das Projekt Abwechslung in den Schulalltag gebracht hat. Weil wir den ganzen Tag Englisch gesprochen haben, konnten wir unseren Wortschatz erweitern und kamen in einen Sprechfluss.

Wir möchten allen Lehrpersonen danken, die uns dieses Projekt ermöglicht und uns dabei unterstützt haben. Ausserdem danken wir allen Schüler/innen für ihre Teilnahme.

3. Sek Wahlfach Englischatelier



### Aufnahmeprüfungen bestanden

#### Die Lehrerschaft und die Schulleitung gratulieren

Auch dieses Jahr haben Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule den Kurs zur Vorbereitung auf weiterführende Schulen besucht. Die Vorbereitungen haben sich offensichtlich gelohnt, denn ein Grossteil der Prüflinge hat die Prüfungen bestanden.



Ganz herzliche Gratulation allen Schülerinnen und Schülern, welche die Aufnahmeprüfungen ans Gymnasium oder eine weiterführende Schule bestanden haben. ☺

### Neue Lehrer fürs neue Schuljahr

**Nach den Sommerferien gibt es vier 1. Sekundarklassen und entsprechend braucht es mehr Lehrpersonen. Wir freuen uns, Gabriele Staiger und Lucian Jachowicz nach den Sommerferien als neue Klassenlehrer begrüßen zu dürfen.**

#### Gabriele Staiger



Meine Wurzeln führen ins Glarnerland. Dort bin ich aufgewachsen und dem Kanton viele Jahre treu geblieben. Mittlerweile wohne ich seit knapp drei Jahren in Walchwil im Kanton Zug. Im Sommer 2018 konnte ich mein Studium zur Sekundarlehrperson an der Pädagogischen Hochschule Zürich erfolgreich abschliessen. Anschliessend durfte ich meine erste Festanstellung als Klassenlehrperson einer 1. Sek antreten. Nach drei tollen Jahren und unzähligen Eindrücken und Erfahrungen aus dem Unterrichtsalltag zieht es mich nach Hausen am Albis. Während meiner Studienzeit unterrichtete ich, im Rahmen des siebenwöchigen Praktikums, bereits schon einmal an der Sekundarschule Hausen. Die damalige Zeit ist mir positiv in Erinnerung geblieben. Umso mehr freut es mich, zu Beginn des neuen Schuljahres Teil dieser innovativen Schule zu sein.

Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur, sei es auf dem See oder beim Wandern in den Bergen. Generell ist mir der Sport sehr wichtig. Ich kann dabei gut abschalten und mich «auspowern». Das Entdecken neuer Kulturen ist eine weitere Leidenschaft, der ich beim Reisen in der weiten Welt nachgehen kann. Besonders interessiere ich mich für die kulinarische Vielfalt, die ich in den Ländern antreffe. Im Fach «Wirtschaft, Arbeit, Haushalt», das ich nebst meiner Tätigkeit als Klassenlehrperson unterrichten werde, hoffe ich, die Jugendlichen für diese Vielfalt zu begeistern.

Ich freue mich auf eine spannende und lehrreiche Zeit!

## **Lucian Jachowicz**

**Liebe zum Sport** prägte meine Kindheit sowie mein ganzes Leben, meine Eltern waren beide Handballer, meine Passion war lange der Volleyball. Heute bin ich begeisterter Triathlet.

**Unterrichte die Schüler:innen** so, dass sie selbständig das Lernen lernen.

**Claudia** ist die wichtigste Person in meinem Leben: Meine Frau.

**Innovative Lernmethoden** sind meine Leidenschaft.

**An Aufgaben wachsen:** Ich sehe meine Aufgabe darin, den Schüler:innen fordernde und attraktive Lernaufgaben zu stellen, an denen sie wachsen können. Auf diese Art Erfolgserlebnisse zu ermöglichen, bereitet mir sehr viel Freude.

**Nea** ist der Name unserer Tochter, die am 04. Mai 2021 zur Welt gekommen ist.

-

**Jeder Baustein** ist in der Entwicklung der Kinder wichtig. Ich versuche neben den Eltern und der Peergroup einer davon zu werden, der den Familien hilft.

**Aufgewachsen** bin ich in der Nähe von München.

**Curriculum vitae** als Lehrperson: Über die Oberstufe Trimbach, die PH Luzern und die Sportschule Kriens ab nach Hausen am Albis.

**Helvetische Republik:** Zu dieser Zeit war ich noch nicht in der Schweiz, aber immerhin schon seit 2012, obwohl ich ursprünglich nur für eine Saison zum Volleyball spielen gekommen bin.

**Ob** ich gerne in Hausen Schule gebe? Ich kann es kaum erwarten, freue mich auf die Schüler:innen, mein Team und darauf, alle Eltern kennenzulernen.

**Wohnort** unserer kleinen Familie ist Steinhausen.

**Ironman:** Der Traum eines jeden Triathleten.

**Catania** war unsere letzte Reisedestination und wir durften schon viel von der Welt sehen. Als Reisefans hoffen wir, dass bald viele weitere dazu kommen.

**Zur Arbeit** komme ich mit dem Velo.



### **Wichtige Termine und Infos**

**Maskenpflicht bis Ende Mai verlängert**

**Weiterbildungstag der Lehrpersonen 25. Mai, ist schulfrei für die Schülerschaft**

**Sporttag verschoben auf 18. Juni**

**Lager der 3. Sek. finden nicht statt. Stattdessen werden in der Woche vom 28. Mai bis 2. Juli Ausflüge und spezielle Anlässe von Hausen aus geplant.**

**Projektwoche vom 5. bis 9. Juli für alle Klassen**

**Ob und in welcher Form der Präsentationsabend am 12. Juli stattfinden kann, ist noch offen.**